

Motion Fraktion SVPplus (Simon Glauser, SVP): Den Taubenschlag ausmisten – jetzt!

Nachdem sich die alternative Wohngruppe „Stadttauben“ mit einem vorzeitigen Weiterzug von der Lorraine der polizeilichen Räumung entziehen konnte, haben sich die Wohn-Querulanten nun in der Parzelle 313 am Waldrand in Bümpliz niedergelassen. Dies sehr zum Unmut der anwesenden Quartierbewohner und Gewerbetreibenden. Ausserdem hat sich der Nordquartierleist schriftlich an den Gemeinderat gewandt und um entsprechende Schritte gebeten. Leider bisher noch ohne Erfolg. Wie schon bei vergangenen Fällen druckst der Gemeinderat herum, hat noch kein Ultimatum gestellt und es macht den Anschein, dass er die Wohngruppe noch eine ganze Weile gewähren lassen will.

Der Gemeinderat wird deshalb aufgefordert

1. das besetzte Gelände umgehend zu räumen;
2. eine lückenlose Personenkontrolle durchzuführen und allfällige Straftäter den Justizbehörden zu überstellen;
3. allfällige Sozialhilfebezüger genauer unter die Lupe zu nehmen;
4. festzustellen, ob für die anwesenden Zugfahrzeuge, Traktoren und Anhänger gültige Fahrzeugpapiere vorliegen und sofern nicht, die Fahrzeuge zu beschlagnahmen;
5. der Wohngruppe allfällige Landschäden, Aufwände für die Wiederherstellung des Geländes, Wasser-, Strom- und Abfallgebühren in Rechnung zu stellen.

Begründung der Dringlichkeit:

Dass damit für die Stadt Bern innert Kürze zahlreiche Kosten entstehen, liegt auf der Hand. Wenn man sieht, wie in der Vergangenheit die besetzten Gelände bereits nach wenigen Tagen ausgesehen haben, ist ein rasches Vorgehen unabdingbar.

Bern, 18. März 2010

Motion Fraktion SVPplus (Simon Glauser, SVP), Peter Bühler, Peter Wasserfallen, Ueli Jaisli, Manfred Blaser, Thomas Weil, Robert Meyer, Jimmy Hofer, Rudolf Friedli, Erich J. Hess
Die Dringlichkeit wird vom Büro des Stadtrats abgelehnt.

Antwort des Gemeinderats

Die Stadttauben haben Mitte März 2010 das Gelände an der Winterhale in Bern-Bümpliz besetzt und dieses während der Pfingsttage 2010 wieder verlassen.

Zu Punkt 1:

Die Stadttauben haben das Gelände an der Winterhale, wie bereits oben erwähnt, während der Pfingsttage vom 23. und 24. Mai 2010 verlassen.

Zu Punkt 2:

Die Beantwortung der Frage erübrigt sich grundsätzlich mit der Beantwortung der Frage 1. Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass Personenkontrollen in die Zuständigkeit der Kantonspolizei Bern fallen und somit von der Stadt nicht angeordnet werden können.

Zu Punkt 3:

Die Beantwortung der Frage erübrigt sich mit der Beantwortung der Frage 1.

Zu Punkt 4:

Die Beantwortung der Frage erübrigt sich grundsätzlich mit der Beantwortung der Frage 1. Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass Fahrzeugkontrollen in die Zuständigkeit der Kantonspolizei Bern fallen und somit von der Stadt nicht angeordnet werden können.

Zu Punkt 5:

Das Gelände an der Winterhale wurde von den Stadttauben sauber und aufgeräumt hinterlassen; Strom oder Wasser wurden nicht bezogen. Deshalb sind dafür keine Aufwendungen in Rechnung zu stellen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, die Motion abzulehnen.

Bern, 18. August 2010

Der Gemeinderat